



Aktenzeichen: 25/Hu/Ko/Pe

Datum: 14.03.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Haupt- und Finanzausschuss

Zustimmung zum freihändigen Vergabeverfahren durch den Haupt- und Finanzausschuss

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Anmietung von vier Containeranlagen über ein freihändiges Vergabeverfahren durchzuführen.

Gemäß Zuständigkeitsordnung (Zusto) der Stadt Frankenthal, hier § 6 (4) Ziffer 13, entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss über die Verfahrensart zur Vergabe öffentlicher Aufträge bei Beträgen über 150.000,00 € sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Aufgrund der steigenden Zahlen von ankommenden Flüchtlingen in Frankenthal bis Mai / Juni 2023 muss zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden, da die Aufnahmeeinrichtungen an Ihre Kapazitätsgrenze mit der Unterbringung in städtischen Unterkünften und Wohnheimen, angekommen sind.

Die besondere Dringlichkeit aufgrund der sprunghaft gestiegenen Zahlen zu Beginn des Jahres mit den Zuweisungen vom Land auf Kommune und Städten wird von Bereich 51 dargelegt und liegt dieser Drucksache als Anlage bei.

Mit der Fertigstellung der Siemensstrasse 41, Teil 2 des ersten Bauabschnittes ist erst Ende 2024 zu rechnen. Hier können ca. 100 Personen untergebracht werden.

Auf dem P2-Parkplatz ist ebenso eine 2-geschossige Container-Wohnanlage in Vorbereitung welche ca. 120 Personen aufnehmen könnte. Dies bedarf noch einer Zustimmung in den städtischen Gremien.

Um die restlich zu erwartenden Geflüchteten aufzunehmen wird zusätzlicher Wohnraum erforderlich welcher in Form von angemieteten Containeranlagen realisiert werden soll.

Eine erste Markterforschung hat ergeben, dass derzeit noch Container zur Verfügung stehen. Deshalb soll durch ein freihändige Vergabeverfahren und einer verkürzten Angebotsfrist vier Containeranlagen bestellt bzw. angemietet werden. Der Standort ist hierbei noch nicht festgelegt.

Der Bereich Gebäude und Grundstücke wird ein freihändiges Vergabeverfahren starten für die Lieferung und Montage von vier Container-Modulen nach Zustimmung im HFA. Es werden mehrere Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben.

In einem Container-Modul sollen 16 Personen untergebracht werden.

Ein Container-Modul besteht aus acht Zwei-Bett-Zimmer, einem Sanitärbereich und einer gemeinschaftlichen Küche. Abmessungen ca. 12,5 x 15,00 m, eingeschossig. Insgesamt sollen vier Container-Module angefragt werden in denen somit ca. 64 Personen untergebracht werden können.

Die „Anmietung von vier Container-Modulen“ inkl. einem Kochbereich und sanitäre Anlagen, sollen für die Dauer von 7 Monaten (angedacht ist hier ein Zeitraum von Juni-Dez. 2023) vorgenommen werden mit der Option bei Bedarf diese zu kaufen.

Der Bereich Gebäude und Grundstücke bittet um Zustimmung für die o.g. vier Containeranlagen Angebote über ein Freihändiges Vergabeverfahren einzuholen und zu vergeben.

Die Marktanfrage hat ergeben, dass vier Containermodule unter 200.000,00 € netto liegen. Somit liegen wir unterhalb des Schwellenwertes von 215.000,00 € netto.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister

- Anlage 1: Stellungnahme zur Dringlichkeit
- Anlage 2: Aufstellung der Zeitschiene über die Zuweisungen
- Anlage 3: Grundriss einer Containeranlage